



# Abgeordnetenhaus **B E R L I N**

## – 18. Wahlperiode –

Gemäß Beschlussprotokoll über die 78. Sitzung des  
Abgeordnetenhauses von Berlin am 6. Mai 2021  
hat das Abgeordnetenhaus folgenden Beschluss gefasst:

### **Unternehmen in die Verantwortung nehmen – Lieferkettengesetz jetzt!**

Der Senat wird aufgefordert, sich im Bundesrat für ein Lieferkettengesetz einzusetzen, welches

- alle in Deutschland ansässigen und hier Geschäfte tätigen Unternehmen dazu verpflichtet, menschenrechtliche, soziale und umweltbezogene Sorgfaltsmaßstäbe anzuwenden,
- die gesamte Wertschöpfungskette einbezieht,
- Transparenz über die Einhaltung dieser Sorgfaltspflichten herstellt und dabei eine verpflichtende Kennzeichnung von Produkten über CO<sub>2</sub>-Aufwand bei Herstellung, Verpackung und Transport beinhaltet,
- deutsche Unternehmen verpflichtet, ihre menschenrechtlichen und umweltbezogenen Sorgfaltsmaßstäbe nicht nur im In-, sondern auch im Ausland anwenden zu müssen und
- für Verstöße dagegen eine konkrete Haftungsregelung mit zivilrechtlicher Klagemöglichkeit für die Betroffenen vorsieht.

Dem Abgeordnetenhaus ist bis zum 31. August 2021 zu berichten.

Für die Richtigkeit:  
Berlin, den 7. Mai 2021

D i t t m a r